

## Erklärungen des 15. Cap.

**1 Rechte]** Gr. Wahre. Oder, Wahrhaftige. **Rebstock]** Aus welchem in alle Gläubigen Saft des ewigen Lebens einfließt (c). **Mein Vater aber]** Gr. Und mein Vater. **Weingärtner]** Gr. Ackermann (d).

**2 Eine jegliche Rebe an mir]** Das ist, einen Jeglichen der da vorgibt und bekennt das er an mich glaube. **Die nicht Frucht bringt]** Der nicht mit guten Werken beweist, dass er wahrhaftig glaube. **Nimmt er weg]** Das ist, er wird ihn aus der Gemeinde der Gläubigen verstoßen und verdammen. **Reinigt er]** Nämlich durch den heiligen Geist und Wort, und auch durch das Kreuz.

**3 Rein]** Nämlich von euren Sünden.

**4 Bleibt in mir]** Das ist, bleibt beständig im glauben an mich. **So will auch ich in euch bleiben]** Gr. Und ich in euch.

**5 Ohne mich]** Das ist, es sei dann dass ich euch Saft und Kraft gebe, wie der Rebstock den Reben. **Nichts]** Nämlich nichts gutes (d), das Gott gefalle und euch zur Seligkeit diene.

**6 Danach]** Gr. Und. **Ins Feuer]** Also die außer Christo sind, die nicht an Christum glauben, werden in das unauslöschliche Feuer der Hölle geworfen werden.

**7 Und es wird euch widerfahren]** Verstehe, wann ihr bitten werdet nach dem Willen Gottes, 1.Joh.5.14.

**8 Dass ihr viel Frucht bringet]** Das ihr viel gute Werke tut (c). **Dann]** Gr. Und. **Meine Jünger sein]** Das ist, ihr werdet mit der Tat beweisen, dass ihr meine Jünger seid (a).

**9 Bleibt in meiner Liebe]** Das ist, haltet euch also, dass ich billige Ursache habe, euch beständig zu lieben (a). hier möchten sie gefragt haben, wie sollen wir uns dann halten? Darauf der Herr in nachfolgenden Worten.

**11 Meine Freude]** Das ist, die Freude damit ihr euch in mir erfreut, als euren Seligmacher.

**13 Sein Leben lasse]** Gr. Seine Seele lege. Das ist, hinlege.

**15 Tut]** Vorhat zu tun(a).

**16 Das ihr Frucht bringt]** Das ist, dass ihr viele Menschen durch die Predigt des Evangeliums selig macht (c.d).

**18 Die Welt]** Die Gottlosen (a.d). **Mich]** Nämlich euern Meister und Herren.

**19 Wäret ihr von der Welt]** Das ist, wäret ihr gottlos, und hieltet es mit der Welt. **Erwählt]** Das ist, kräftiglich berufen und abgesondert (a).

**22 Sünde]** Wie droben Kap.9 V.41. **Können sie nichts fürwenden ihre Sünden zu entschuldigen]** Gr. Haben sie keinen Schein für ihre Sünde.

**25 In ihrem Gesetze]** Das ihnen von Gott gegeben ist, und dessen sie sich rühmen, wiewohl sie es nicht verstehen. Durch das Wörtlein, Gesetz, versteht hier Christus die ganze prophetische Schrift: Denn der angezogene Spruch steht im 35. Psalm (d). also droben Kap.12 V.34. **Sie hassen mich ohne Ursache]** Dies redet David von sich selber und seinen Feinden. Aber David war ein Fürbild auf Christum.

**27 Weil ihr von Anfang bei mir gewesen seid]** Als spräche er: Ihr werdet mit Wahrheit von mir können zeugen, sintemal ihr nun lange Zeit bei mir und um mich gewesen, meine Lehre gehört, und meine Wunderwerke gesehen habt. Dies meldet auch S. Johannes 1. Johan.1 V.1. **Von Anfang]** Meines Predigtamtes. Siehe Matth.4 V.17f.